Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1022

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017, 196. [Digitalisat]

(am Blattrand *Litt. B*). *So habe auch aine Ausfiehrliche Specification beilegen wollen, wie vill, vnd was fir authores aus ermelter Hoff Bibliothec sowohl an Theologis, Juridicis vnnd Politicis, als auch unnterschidlichen Historicis, Medicinalisch, mathematisch, vnnd anderen Curiosen Büechern vnnd Kupferstüchen, auf weilendt Ihrer Excellenz Herrn Baron von Wüttenbachs verlangen ohne ergangne Kays. resolution, auf die Lobl. O.Ö. Regierung endtlichen worden, welche zusamb an der Zahl yber 700 Stuckh ausmachen, warab dann eruolgt, das soleche Bibliothec sich aniezto ganz zertrennt, vnd in schlechten standt befündet, anerwogen nur die besste authores von allen Classibus dahin khommen, die schlechtere aber in der Bibliothec verbliben, obe nun selbe Iro Regierung auf ain bestendiges yberlassen, vnd mithin aus dem Haubt Cathalogo abgeschriben, oder aber so ermelte, Hof Bibliothec, weilen selbige zum gebrauch ainer Landtsfürstl. Herrschafft vnd zuegewandten O.Ö. Gehaimben Raths Dycasterii vornemblich gewidmet vnnd folgsamb in einem Corpore beysamb zuverbleiben hete, widerumb completiert, vnnd zw dem ennde die sowohl auf Lobl. Regierung als an andre Orth enntlichene Büecher restituiert werden sollen? Beruehet bei Euer Excell. hochgnedigen Verordnung, dero es vmb somer vonnethen, damit alsdann yber ain vnnd andre Class ein rechter Cathalogus formiert werden mige, vnd solte nun die restitution wie aus ainichen rationibus allerdings rathsamb zusein scheinen will, zu beschechen haben, khann hienach Iro Regierung auf Euer Excellenz gnediger Verwilligung mit ain oder anderem authore, dessen Sye in firfahlendten sachen vonnethen, allzeit willfahrt werden.*
Betreffent ybrigens die vneingebundtene authores, haben soleche wegen eingefahlner Kälten nicht mer Inventiert werden khinen, es solten aber, ausser der Jenigen, so die Regierung empfangen, besag nebenverwahrten (am Blattrand: *Litt. C*) *aus dem Haubt Cathalogo formierten Extracts annoch 762 Stuckh verhandten sein, welche von dem Staub schon zimblich angegrüffen, vnd da mit andere vorsechung beschichet, noch mereres leiden derfften, da sich gleichwohl vortreffliche authores darunter befindten, damit man also solleche vor mererem schaden præseruiere vnd sich derselben nuezlichen bediennen khündte, würde ser wohl gethan sein, da diese uneingebundtene, in staub ligenndte Büecher, sonderlich was die vornembere authores anberiehrt, nach vnd nach eingebundten, vnd zw dem ennde mit dem Hof Buechpündter auf ain benanntes tractiert würde, welches dann alles zw Euer Excellenz beliebender Disposisition* (!) *gehorsamst remittiere, vnd zw mein verhalt yber ain vnd andres dero gnedigen verbschaidung erwarthe, mich dabei in unntertheniger reverenz gehorsamst empfelchendt. Euer Excellenz Vnderthenig Gehorsambst Leop. Vlrich Dannhaußer.*

C. S./R. N./ W. N.

Cod. 1022

ÜBERGABEKATALOG NEUSTIFTER DRUCKE

145 C 44. ULBT. Pap. I, 22, I* Bl. 345 × 205. Innsbruck, 1833.

B: Vor- und Nachsatzblatt vergilbt. Zwei Faszikel, Fasz. I drei Doppelblätter, Fasz. II acht Doppelblätter, jeweils mit Zählung der Doppelblätter am unteren Blattrand 1 bis 3 bzw. 1 bis 8 in Bleistift. Doppelbl. 8 des zweiten Faszikels im Format geringfügig kleiner, in das Doppelbl. 7 eingeklebt. Auf Bl. 1r waagrecht und senkrecht gefalteter Zettel im Format 200 × 170/175, auf Bl. 22r senkrecht gefalteter Zettel im Format 210 × 125/130 eingeklebt (s. bei Inhalt).

S: Blätter in der Mitte gefaltet. Schriftraum links im Abstand von 10–15 mm vom Rand durch Bleistiftlinie begrenzt. Kurrentschrift und Antiquakursive, dat. 1833 (Bl. 6v, 22v).

E: Schmuckloser neuzeitlicher Gebrauchseinband: dunkelblaues geädertes Kleisterpapier über Pappe, Innsbruck, 19. Jh.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1022

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017, 197. [Digitalisat]

Am VD kartuschenförmiges Titelschild mit Aufschrift *Verzeichniss von Druckwerken, welche aus dem Kloster Neustift in die k. k. Universitätsbibliotek gekommen sind, von denen die nicht nummerirten dem restaurirten Stifte wieder zurückgestellt wurden* und Bleistiftsignatur *1022*. Am VD blau umrahmtes gezacktes Titelschild 40 × 105 mit großer unterstrichener Aufschrift *Neustift*, und Signaturenschild der ULBT *145 C 44*. Rücken: graues Leinen. Am VDS blau umrahmtes Signaturenschild *CXLV. C.* (= II 45 C). HDS, Vor- und Nachsatzblatt leer.

G: Angelegt 1833 anlässlich der in diesem Jahr erfolgten Rückstellung eines Teiles der Bücher an das Chorherrenstift Neustift, welche bei der 1807 erfolgten Aufhebung des Stiftes an die ULBT abgetreten worden waren. 1873 aus dem Aktenbestand der ULBT in den Handschriftenbestand übergeführt und mit der Signatur Cod. 1022 versehen, s. Vermerk in der alten Titelkopie: „1873: ex actis".

L: Wilhelm II 107. – Neuhauser, Handschriftensammlung 70. – Neuhauser, Katalog I 24. – Neuhauser, Musikgeschichte 204 (auch in: Neuhauser, In libris 488).

Verzeichniss von Druckwerken, welche aus dem Kloster Neustift in die k. k. Universitätsbibliothek gekommen sind, von denen die nicht nummerierten dem restaurierten Stifte wieder zurückgestellt wurden.

Zwei Listen mit Werken des 16. Jh.: 1) Bl. 1r–6v: „Bücher-Verzeichnis" vom 19. Mai 1833; 2) Bl. 7r–22v: „Catalogus librorum" vom 17. Juni 1833 als Nachtrag zur ersten Liste. Jeweils mit Hinweisen auf die einschlägigen Akten an der ULBT.

(1r–v) leer.

1 (1r) aufgeklebter Zettel von der Hand des Bibliotheksdirektors Martin Scherer: *Note ad Nr. 126 v. 14. Juni 1833. Die mit Röthel in diesem Verzeichnis bezeichneten wurden dem Herrn Prälatem* (!) *des Stiftes Neustift von der hies. Bibliothek verabfolgt, die mit laufender Nr. bezeichneten schenkte er der hies. Bibliothek vide Nr. 147 den 26 Juli 1833.*

2 (1r–6r) Tit.: *1. Bücher-Verzeichniss.* Enthält 94 durchnummerierte Werke, dazu mit Nr. 95 ein Hinweis auf nicht näher angeführte Dissertationen: *Hiezu wären noch einige Dissertationen zu zählen, deren Anführung der Mühe nicht lohnt.* Zwölf weitere Werke ohne Zählung sind mit Rotstift angezeichnet. Laut beiliegendem, auf Bl. 1r aufgeklebtem Zettel handelt es sich bei letzteren um Werke, welche dem Kloster zurückgegeben wurden, während die nummerierten vom Neustifter Propst Ludwig Mair (1832–1851) der ULBT überlassen wurden.
(6v) leer außer Vermerk *ad No. 114, den 19. May 1833.*

3 (7r–21r) Tit.: *2. Catalogus librorum.* Nachtragsverzeichnis. Enthält 173 gezählte Werke, durchnummeriert von 1 bis 172 (Nr. 126 wurde doppelt vergeben) sowie 128 ungezählte, mit Rotstift angezeichnete Werke. Laut beiliegendem auf Bl. 22r aufgeklebtem Zettel handelt es sich bei letzteren um Werke, welche dem Kloster zurückgegeben wurden, während die nummerierten vom Neustifter Propst Ludwig Mair (1832–1851) der ULBT überlassen wurden.
(20r) am oberen Blattrand Vermerk *ad N. 126 Universitätsbibliothek. Fortsetzung.*
(20v) am Ende der Liste ohne Nummer und ohne Anzeichnung durch Rotstift, gestrichen, Hinweis auf das Neustifter Exemplar des Theuerdank, welches ebenfalls zurückgegeben wurde, mit genauer Wiedergabe des Originaltitels: *Die geuerlicheiten und eins teils der geschichten des lobl. streytparen und hochberimbten helds und Ritters herr Tewrdannckhs, m. Kupfer auf Pergam. | fehlen am Ende mehrere Blatt | fol.*
(21r) Erläuterung zum Nachtragsverzeichnis durch den Bibliotheksdirektor Martin Scherer: *Note. Bey der Revision der für das löbl. Stift Neustift ausgeschiedenen Bücher zeigte es sich, daß die hier aufgeführten, wegen Verstoß in Aufstellung derselben, in die bereits verfaßten Verzeichnisse nicht aufgenommen wurden, u. werden somit hier nachgetragen. Innsbruck, den 17ten Juni 1833. M. Scherer mp.*
(21v) leer.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1022

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017, 198. [Digitalisat]

4 (22r) aufgeklebter Zettel von der Hand des Bibliotheksdirektors Martin Scherer. *Note. Dieser Catalog wurde dem Stifte Neustift zur Einsicht überreicht um zu zeigen, welche Werke von dort sich hier befinden. Die Werke welche mit Röthel bezeichnet wurden verlangte das Stift,* (gestrichen: *die übrigen*) *wurden ihm auch übersendet, die übrigen schenkte er der Bibliothek. dd. 26. Juli 1833, Z. 147.*
(22v) Aktenvermerk: *den 14.Juni 1833 ad No. 126.*
(I*r–v) leer.

Zur Frage der sich seit 1817 bis 1833 hinziehenden Rückgabe der Bücher an das 1816 wieder errichtete Kloster Neustift s. Hittmair 86 und 113f. sowie Neuhauser, Handschriftensammlung 63–65. Die von Hittmair genannte Zahl von 149 zurückgestellten Werken deckt sich nicht mit den Angaben im Katalog (12 Werke in der ersten, 128 Werke in der zweiten Liste, dazu der Bl. 20v erwähnte Theuerdank, also 141 Werke). Die Handschriften, Inkunabeln und 266 in den beiden Listen aufgezählten Werke des 16. Jh. verblieben an der ULBT.

W. N.

Cod. 1023

VERZEICHNIS DER 1816 AN DAS STIFT WILTEN ZURÜCKGESTELLTEN BÜCHER

145 C 45. ULBT. Pap. I, 14, I* Bl. 360 × 225. Innsbruck, 1816.

B: Vergilbtes Papier (bes. Bl. I und I*), an den Rändern abgegriffen. Drei Faszikel mit Zählung I, II und III. Bei der Bindung Fasz. III zw. Fasz. I und II eingebunden. Seitenreklamanten.

S: Blätter in der Mitte gefaltet. Einteilung des Schriftraumes in drei ungleich breite Spalten mit Überschriften *Numerus C* (= currens, laufende Nummerierung), *Numerus L* und unbezeichnet (für Autor, Titel und Impressum). Die Bedeutung von *Numerus L* ist unklar, ebenso die Zuordnung der hier angeführten Nummern zu anderen Listen. Kurrentschrift und Antiquakursive, dat. 1816 (Übernahmebestätigung Bl. 9r, 14v).

E: Schmuckloser neuzeitlicher Gebrauchseinband: dunkelblaues geädertes Kleisterpapier über Pappe, Innsbruck, 19. Jh.
Am VD kartuschenförmiges Titelschild mit Aufschrift *Verzeichniss der auf allerhöchsten Befehl von der k. k. Bibliothek im Jahre 1816 an das Stift Wilten zurückgestellten Bücher* und Bleistiftsignatur *1023.* Oben links Signaturenschild *145 C 45.* Rücken: graues Leinen. Am VDS blau umrahmtes Signaturenschild *CXLV. C.* (= II 45 C). HDS, Vor- und Nachsatzblatt leer.

G: Angelegt 1816 anlässlich der in diesem Jahr erfolgten Rückstellung eines Teiles der Bücher an das Prämonstratenserstift Wilten, welche bei der 1806 erfolgten Aufhebung des Stiftes an die ULBT abgetreten worden waren. 1873 aus dem Aktenbestand der ULBT in den Handschriftenbestand übergeführt und mit der Signatur Cod. 1023 versehen, s. Vermerk in der alten Titelkopie: „1873: ex actis".

L: Wilhelm II 107. – Hittmair 85. – Schadelbauer, Wilten 84. – Stara 144. – Neuhauser, Handschriftensammlung 70. – Neuhauser, Wilten (1984) 18, 24. – Neuhauser, Katalog I 24. – Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 42, 119 u. ö. – Neuhauser, Festschrift Wilten 283, 292. – Neuhauser, Musikgeschichte 204 (auch in: Neuhauser, In libris 480).

Verzeichnis der auf allerhöchsten Befehl von der k. k. Bibliothek im Jahre 1816 an das Stift Wilten zurückgestellten Bücher. Insgesamt 812 Titel.
Zwei bzw. drei Faszikel mit zwei Übernahmebestätigungen (Bl. 9r für Fasz. III und Bl. 14v für Fasz. I und II).
Fasz. I (Bl. 1–6) und II (Bl. 11–14) enthalten die datierten Werke nach 1500.
(Ir–v) leer.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1022

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=31060

Hill Museum & Manuscript Library, Saint John's University, Collegeville MN, USA - Online manuscript description:
OLIVER - Online manuscript description (HMML)

VERLAG DER ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:
Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017.
Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich / The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

Buch bestellen/Order Print Edition auch Open access